

# Medizinische Doktorarbeit in Allgemeinmedizin

Ausschreibung vom: 06.08.2025

Art der Doktorarbeit (bitte ankreuzen):

klinisch  klinisch-experimentell  experimentell  med. historisch

<b>*Thema der Doktorarbeit:</b>
„Post-COVID: Erfahrungen mit der ambulanten Versorgung aus Sicht von Hausärzt:innen“
<b>*BetreuerInnen:</b>
Prof. Dr. med Ildikó Gágyor; N.N.; Dr. med. Hanna Schrader
<b>*Hintergrundinfo zur Doktorarbeit:</b>
Die Arbeit ist angesiedelt in einem größeren multizentrischen Projekt zur ambulanten Versorgungssituation und den Langzeitverläufen bei Post-COVID-Erkrankten (Long-term Post-COVID). Neben dem Institut für Allgemeinmedizin Würzburg sind zudem die Institute für Allgemeinmedizin in Kiel und Tübingen beteiligt. Das Teilprojekt 3 (TP3) umfasst qualitative Interviews mit verschiedenen Gesundheitsprofessionen. Diese medizinische Doktorarbeit widmet sich explizit der Perspektive von Hausärzt:innen in der ambulanten Versorgung von Menschen mit Post-COVID. Ziel ist es, Versorgungsrealitäten, Herausforderungen und mögliche Verbesserungsansätze zu erfassen und auszuwerten. Das Projekt wird gefördert vom Bundesministerium für Gesundheit.
<b>*Aufgaben des Promovierenden:</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Unterstützung bei der Rekrutierung von Interviewpartnern und -partnerinnen.</li><li>▪ Selbstständige Durchführung von 15-20 semistrukturierten Interviews telefonisch, per Videokonferenz oder persönlich. Ein Interviewleitfaden existiert bereits, sollte jedoch nach Bedarf im Verlauf der Interviews angepasst werden.</li><li>▪ Transkription der Interviews muss NICHT übernommen werden, sondern wird durch einen externen Dritten erfolgen. Transkriptionsskripte sollten jedoch durchgesehen und ggf. überarbeitet werden.</li><li>▪ Kodierung und Auswertung der Interviews in MAXQDA.</li><li>▪ Publikation der Ergebnisse im Rahmen eines wissenschaftlichen Artikels.</li><li>▪ Teilnahme an regelmäßigen Doktorandentreffen zum gemeinsamen Austausch (ca. alle 4 Wochen).</li></ul>
<b>*Voraussetzungen an den Promovierenden:</b>
Interesse an qualitativer Forschung und ambulanter Versorgung, Kommunikationsstärke mit Interviewpartner:innen, zeitliche Flexibilität bei der Interviewterminierung, selbstständige, zuverlässige Arbeitsweise, Grundkenntnisse in wissenschaftlichem Arbeiten
<b>*Thema für strukturierte Promotion geeignet? (Graduate School of Life Science, GSLS)</b>
Ja: <input type="checkbox"/> Nein: <input checked="" type="checkbox"/>
<b>*Start, geplante Dauer und voraussichtlicher Zeitaufwand:</b>
09/2025 Einarbeitung in die Methodik der Interviewführung sowie der qualitativen Inhaltsanalyse 10/2025 – 03/2026 Rekrutierung und Durchführung der Interviews 04/2026 – 09/2026 Kodieren und erste Auswertung der Interviews

\* Pflichtfelder

10/2026 – 03/2027 Feinschliff der Kodierung und Auswertung sowie Verschriftlichung der Langversion der Promotionsarbeit
04/2027 – 12/2027 Verfassen einer Publikation basierend auf den zentralen Ergebnissen der Promotion
<b>*Notwendigkeit Forschungssemester:</b>
Nicht zwingend, allerdings hohe zeitliche Flexibilität bei der Interviewplanung und Durchführung nötig
<b>Projektfinanzierung:</b>
Gefördert durch das Bundesministerium für Gesundheit
<b>Ethikvotum/Tierversuchsantrag?</b>
Ethikvotum vorliegend
<b>*Kontakt:</b> Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf und Motivationsschreiben) an
schrader_h@ukw.de
<b>Bemerkung:</b>
Bewerbungsfrist 31.08.2025